

 **0228/8192-223**

**Senden Sie mir Seminar-Infos  
in Zukunft bitte:**

per E-mail     per Post

**Offenes Seminarprogramm**

Kathleen Weigelt  
☎ 0228/8192-221  
✉ bildung@voeb-service.de

**Inhouse-Schulungen**

Klarissa Schmidt  
☎ 040/879797-15  
✉ klarissa.schmidt@voeb-service.de

## Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk)

**Freitag, den 24.04.2007, 9.30 Uhr bis ca. 17.00 Uhr,  
im Hause der VÖB-Service GmbH in Bonn,**

mit Dr. Alexander Suyter, Inhaber Risk & Management Consultancy, München.

Name, Vorname	Abteilung/Funktion	Preis/€*
1.		680
2.		476
3.		340
4.		340

\*) Die Seminargebühr beinhaltet die Seminarteilnahme, Unterlagen, Erfrischungen und Mittagessen.  
Die ausgewiesenen Preise berücksichtigen bei 2 Teilnehmern aus einem Institut 30 % Rabatt, ab dem 3. Teilnehmer gewähren wir 50 % Rabatt. Unsere gültigen Geschäftsbedingungen finden Sie unter [www.voeb-service.de/bildung/Bedingungen](http://www.voeb-service.de/bildung/Bedingungen).

Um weitere Informationen zu erhalten, wenden Sie sich bitte an Dr. Suyter ([AS@AS-RiMC.de](mailto:AS@AS-RiMC.de)).

# Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk)

## Seminarziele

Das Seminar befasst sich mit den Anforderungen des von der BaFin verabschiedeten Rundschreibens MaRisk. Zielsetzung ist es dabei, einen umfassenden Überblick zu den Regelungen der MaRisk zu erhalten und auch Änderungen zu den bisherigen Mindestanforderungen MaK, MaIR und MaH zu identifizieren. Im thematischen Kontext werden dabei Öffnungsklauseln und die Angemessenheit bei der Umsetzung diskutiert. Ein weiterer Schwerpunkt besteht darin, die MaRisk als Teil der nationalen Umsetzung von Basel II bzw. der EU-Eigenkapitalrichtlinie zu erfassen. Deshalb werden auch maßgebliche Aspekte der neuen Solvabilitätsverordnung (neuer Grundsatz I) sowie des neuen Kreditwesengesetzes (KWG) diskutiert. Beispiele und Rechnungen zu Themen wie Risikotragfähigkeit und Risikoszenarien sind deshalb ebenfalls Bestandteile der Veranstaltung.

## Teilnehmerkreis

Für Fach- und Führungskräfte aus der Risikosteuerung, Risikoüberwachung, Betriebsorganisation, Interne Revision und den Geschäftsbereichen.

## Referent

Dr. Alexander Suyter ist Inhaber der RiMC Risk & Management Consultancy in München. Schwerpunkte seiner Beratungstätigkeit liegen in den Themen Basel II, aufsichtsrechtliche Mindestanforderungen (MaK, MaRisk), Risikomanagement und -controlling, Risikostrategie und Steuerung, Rating, Risikoüberwachung, Reporting und Meldewesen, insbesondere in der Vernetzung und Umsetzung der einzelnen Fragestellungen. Er ist zudem Referent auf Tagungen und Seminaren, Fachbuchherausgeber und Buch-Co-Autor (Risikomanagement / Basel II, MaRisk, Rating), und publiziert einschlägige Beiträge in Fachzeitschriften und Kommentaren der Wirtschafts- und Finanzpresse. Vorher arbeitete Dr. Suyter im Bereich Asset Management einer Tochtergesellschaft eines großen Privatbank-Konzerns. Später wechselte er zu einer deutschen Großbank und war dort langjährig u.a. als Projektleiter Rating- und Kreditrisikosteuerung verantwortlich, zuletzt als Leiter der Verfahrensumsetzung im Bereich Produktkonzeption von Handelsprodukten sowie als leitender Direktor für das Kreditrisikocontrolling.

## Inhalt

### Einleitung

- Aufsichtsrechtliche Normen und gesetzliche Basis
- Aufsichtsrechtliche Begriffsabgrenzung bei der Risikoidentifikation

### MaRisk als Umsetzung internationaler Entwicklungen

- Baseler Prinzipien zu den verschiedenen Risikoarten
- Basel II Säule 1 und Säule 2
- EU-Richtlinien (Bankenrichtlinie, CAD III)
- Transformation und Zusammenhänge im deutschen Aufsichtsrecht
- Das neue KWG, MaRisk, Solvabilitätsverordnung SolvV (GS I neu) im Zusammenhang

### Inhalte und Umsetzung der MaRisk im Detail

- Struktur und Anforderungen der MaRisk
- Angemessenheit und Öffnungsklauseln
- Anwendungsbereich
- Gesamtverantwortung der Geschäftsleitung
- Allgemeine Anforderungen an das Risikomanagement: Risikotragfähigkeit, Risikostrategie/Internes Kontrollsystem und Interne Revision/Organisatorischer Rahmen/Ressourcen (Personal, technisch-organisatorische Ausstattung, Notfallkonzept)/Neuprodukt- und Neue-Märkte-Prozess

### Spezielle Anforderungen an Aufbauorganisation, Aktivitäten und Prozesse bzgl.

- Handelsgeschäft
- Kreditgeschäft
- Interne Revision

### Risikosteuerung und –controllingprozesse

- Steuerung und Controlling der wesentlichen Risiken
- Markpreisisiko, Liquiditätsrisiko, Operationales Risiko, Adressenausfallrisiko
- Risikoklassifizierung MaRisk vs. Rating gemäß Basel II
- Risikotragfähigkeit und Risikoszenarien
- Aufsichtsrechtliche Restriktionen aus Basel II / Solvabilitätsverordnung
- Methoden des Risikomanagement
- Angemessenheit, Beispiele

### Zeitplan und Fazit